



AA+ (Ausblick AAA-)

08/2021

EB-Öko-Aktienfonds

Produktprofil

Name des Fonds	EB-Öko-Aktienfonds
ISIN	LU0037079380
Anlageuniversum	Global equities
Benchmark	100% MSDEWIN Index
Anlagewährung	EUR
Erträge	Ausschüttung
Auflegungsdatum	01/01/90
Fondsvolumen (alle Anteilklassen)	EUR 106.6 m per 30/07/21
Management Fee	1.25% p.a.
TER	1.57% p.a.
Fondsmanager	Philipp Hohmann
Gesellschaft	IPConcept
Internet	www.ipconcept.com

Anlegerprofil

Anlagehorizont	langfristig (über 5 Jahre)
Risikoklasse	mittel (geringer als benchmarkorientiertes Aktienprodukt)
Renditeerwartung	Fonds orientiert sich langfristig am Aktienmarkt bei niedrigerer Volatilität
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

TELOS-Kommentar

Seit 1991 setzt der *EB-Öko-Aktienfonds* ökonomische und nachhaltige Investitionsziele um. Der „*EB-Öko-Aktienfonds*“ wurde unter dem Namen „*KD Fonds Öko-Invest*“ speziell für Investoren aus Kirche und Diakonie aufgelegt. Das anfängliche Fondsvolumen betrug rund 20 Millionen DM. Heute ist der „*EB-Öko-Aktienfonds*“ einer der ersten Fonds in Deutschland, der die Voraussetzungen als „Impact Investment“ nach Artikel 9 der EU-Offenlegungsverordnung erfüllt. Impact Investments richten sich an Anleger, die langfristig eine möglichst positive messbare ökologische, soziale und/oder unternehmensethische Wirkung erzielen möchten

Der *EB-Öko-Aktienfonds* ist länder-, branchen- und währungsübergreifend ausgerichtet und bietet eine nachhaltige Alternative im globalen Aktiensegment. Die *EB-Sustainable Investment Management GmbH* wurde im Dezember 2018 als „carve-out“ der damaligen Investment Division der *Evangelischen Bank* als 100% Tochtergesellschaft der *EB Holding* ausgegliedert. Somit besteht bereits eine langjährige Expertise bei nachhaltigen Kapitalanlagen und der Integration von ESG-Faktoren in den Investmentprozess. Seit 31.05.2018 wird der Fonds von *Philipp Hohmann* gemanagt. Bei der Übernahme des Managements für den Fonds verfügte dieser über ein Fondsvolumen in Höhe von ca. 42 Millionen Euro. Die Anlegerstruktur war dabei heterogen. Stiftungen und kirchliche (bzw. kirchennahe) Kunden, deren Risikoprofil tendenziell als risikoavers zu beschreiben ist, waren unterrepräsentiert. Nach der Umstellung konnten das Fondsvolumen auf momentan über 100 Millionen Euro mehr als verdoppelt werden. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass der Anteil kirchennaher Kunden und von Stiftungen kontinuierlich gesteigert werden konnte. Mittlerweile repräsentieren diese über 50% des Anlagevolumens.

Der *EB-Öko-Aktienfonds* investiert weltweit nur in Unternehmen, die in ihrer Branche und Region unter ökologischen und ökonomischen Aspekten positiv bewertet sind. Damit zeichnet sich der Fonds durch einen konsequenten und strengen Nachhaltigkeitsansatz aus. Die Vorgehensweise im Investmentprozess unterstreicht als primäres Ziel die Erzielung einer attraktiven Wertentwicklung bei gleichzeitigem Fokus auf die ökologische Nachhaltigkeit der Unternehmen, einen besonders starken Beitrag zu ökologischen SDGs und dauerhaft überdurchschnittlichen SDG Alignment Scores auf Gesamtportfolio-

ebene. Die Investmentstrategie wurde im Frühjahr 2021 auf eine Impactstrategie mit besonderem Fokus auf die oben genannten Nachhaltigkeitsziele angepasst. Im Zuge dieser Umstellung erfolgte die Einstufung des Fonds gemäß Art. 9 SFDR. Für das Portfolio werden Unternehmen gesucht, die bestimmte ökologische und ökonomische Voraussetzungen erfüllen. Dabei werden Aspekte wie ökologische Sustainable Development-Kriterien integriert, die mit Hilfe mathematischer Verfahren (Z-Score Verfahren etc.) zu einem aussagekräftigen Punktwert zusammengeführt werden. Zusätzlich setzt das Fondsmanagement auf Unternehmensdialoge, um die notwendige Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft zu fördern. Darüber hinaus sichtet das Team Aktien das Research von Drittanbietern (Sell-side) und nimmt an Fachveranstaltungen und Konferenzen zu Märkten, Sektoren und Unternehmen teil. Aufgrund der starken quantitativen Ausrichtung fällt der Bereich der Unternehmensbesuche und Objektbesichtigungen traditionell gering aus.

Über die letzten 10 Jahre beläuft sich die annualisierte Performance auf 9.96% p.a. bei einem Sharpe-Ratio von 0.73. Seit Fondsmanagementwechsel Ende Mai 2018 beträgt die annualisierte Performance bei über 11% p.a. Der Fonds konnte auch in Krisenzeiten relativ stabile Erträge aufweisen. Insgesamt weist das Portfolio weiterhin eine hohe Korrelation zu globalen Aktienmärkten aus. Durch die Abweichungen (USA Untergewicht, Zyklisch) zeigt sich das Beta des Portfolios niedriger <1. Das Fondsmanagement der *EB-SIM* orientiert sich beim Investmentprozess an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs), wodurch das Portfolio auch auf die Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommens (CO₂-Reduktion, „Zwei-Grad-Ziel“ zur Begrenzung der Erderwärmung) ausgerichtet ist.

Vor dem Hintergrund der Umstellung auf Art.9 seit März 2021 und damit auf SDGs ausgerichteten Investmentprozess, der als Voraussetzung für Impact Investment nach Art. 9 EU-Offenlegungsverordnung fungiert, zeigt sich der Fonds sehr stabil. Seit Umstellung liegt die Performance weiterhin im positiven Bereich und zeigt weiterhin, dass sich ethisch und ökologisch verantwortungsvolles Anlegen und eine gute Wertentwicklung nicht ausschließen.

Aufgrund dieser positiven Perspektiven erhält der *EB-Öko-Aktienfonds* die Bewertung **AA+ (Ausblick AAA-)**.

Investmentprozess

Der *EB-Öko-Aktienfonds* wird von *EB-Sustainable Investment Management GmbH* verwaltet. Im Dezember 2018 wurde die Direktion Investment Management der Evangelischen Bank auf eine eigenständige Gesellschaft *EB - Sustainable Investment Management GmbH* übertragen (EB-SIM). Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt der Fondsmanager, *Philipp Hohmann*. Er wird von *Ralf Müller-Rehbehn* als Co-Manager unterstützt. Darüber hinaus sind auch weitere drei Mitarbeiter sowie *Dr. Oliver Pfeil* als CIO im Tagesgeschäft involviert.

Ziel des *EB-Öko-Aktienfonds* ist eine attraktive Wertentwicklung bei gleichzeitiger Erfüllung der Nachhaltigkeitsziele. Der Fonds setzt eine attraktive, mehrstufige Nachhaltigkeitsimplementierung um. Neben klassischen Ausschlüssen werden Nachhaltigkeitsinformationen aktiv in den Portfoliokonstruktionsprozess und in die Einzeltitelauswahl einbezogen. Besonders hervorzuheben ist hierbei die aktive Integration der investierbaren Sustainable Development Goals (SDG). Die formulierten 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (SDGs) sowie der aktuelle EKD-Leitfaden für ethisch-nachhaltige Geldanlage finden dabei in unterschiedlichster Ausprägung ihre Berücksichtigung. Nachhaltigkeitskriterien bilden die wesentlichen Leitplanken des Investmentprozesses der *EB-SIM*.

Im ersten Schritt filtert das Fondsmanagement aus den ca. 8.800 Aktien des globalen Aktienindex MSCI World All Countries IMI, der sowohl Unternehmen aus Industrie- als auch aus Schwellenländern umfasst, alle Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und -praktiken sowie einer negativen SDG-Bilanz heraus. Im nächsten Schritt werden die Unternehmen analysiert und ermittelt, die zu einer der drei folgenden Gruppen gehören: Ökologische Führerschaft (Environmental Leader), Ökologischer Fortschritt (Environmental Progress) sowie Zielerreichung bei ökologischen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen - den SDGs 6, 7, 12, 13, 14 und 15 (Environmental Impact). Aus diesem nachhaltigen Investmentuniversum wählt das Fondsmanagement unter Verwendung eigener Scoring-Modelle die Unternehmen aus, die unter nachhaltigen und finanziellen

Gesichtspunkten am attraktivsten sind. Dabei werden zur Prüfung der Negativkriterien die Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern und Verstöße gegen relevante Normen ebenfalls Daten von MSCI ESG Research analysiert. Die berechnete Attraktivität anhand des EB-SIM Alpha-Score der einzelnen Unternehmen entspricht der „Renditeerwartung“ in einer Portfoliooptimierung.

EB-SIM nutzt das Faktormodell von Bloomberg. Insgesamt werden hierbei ca. 40 Kennzahlen analysiert. Die Z-Scores werden zu neun Hauptkategorien aggregiert. Basierend auf dem Modell und der Konstellation an Kennzahlen fokussiert sich die Fondsmanagement auf zwei Faktoren: Wachstum („Growth“) und Bewertung („Value“). Beide sind eine Aggregation aus mehreren Kennzahlen, und verhalten sich innerhalb des Modells als komplementäres „Paar“: wenn der Renditebeitrag von Growth sinkt, steigt oftmals der Renditebeitrag von Value“ und umgekehrt. Diese sogenannte „Mean Reversion“-Bewegung nutzt *EB-SIM*. Die gewichtete Aggregation von Sub-Kennzahlen zu „Faktorexposures“ erfolgt auf Basis der Performance der einzelnen Subkennzahlen, welcher anhand von verschiedenen historischen Analysen (u.a. Regressionen, Korrelationsanalysen) ermittelt wird.

Die Portfoliooptimierung resultiert sich in einem quantitativ optimalen Portfolio. Dieses bildet die Grundlage des qualitativen Review-Prozesses. Auch hier findet nochmal eine tiefe qualitative Nachhaltigkeitsbeurteilung statt. Kommt es hier zu Auffälligkeiten, wird das entsprechende Unternehmen ausgeschlossen und ersetzt.

Der Fonds schließt aufgrund der Ausrichtung Investitionen in Finanztitel und Energieunternehmen aus. Das Derivateexposure ist auf maximal 5% des Fondsvermögens beschränkt. Der Fondsmanager hat die Möglichkeit, Assets in Fremdwährung zu erwerben und kann daher einem Fremdwährungsexposure unterliegen.

Die Allokation verteilt sich hauptsächlich auf Nordamerika und Europa. Laut Fondsmanagement will man dort aktiv werden, wo besonders hoher Handlungsbedarf bezüglich der Nachhaltigkeit (z.B. USA) identifiziert wurde. Abgerundet wird der Investmentansatz mit einer regelmäßigen Ausschüttung.

Qualitätsmanagement

Die Performance des Fonds wird regelmäßig mit den Ergebnissen der Benchmark und der Peer Group verglichen. Darüber hinaus existiert ein mindestens monatlich stattfindendes „Performance Review Meeting“ mit dem CIO, *Dr. Oliver Pfeil*. Weiterhin werden Attributionsanalysen durchgeführt. Die Portfoliorisiken werden anhand verschiedener Kennzahlen gemessen. Das Team „Aktien“ im Portfoliomanagement leitet aus der Optimierung der Portfolien Anlagevorschläge ab, die an die Gesellschaft *IPConcept* zur Aufgabe und Ausführung weitergereicht

werden. Die Anlageentscheidungen werden in Eigenverantwortung an ein ausgelagertes Trading Desk Team von *IPConcept* weitergereicht, das deren Ausführung überwacht und die Ausführungen zur Verbuchung weiterleitet.

Durch die globale Positionierung und die diversifizierte Struktur kann die Sensitivität gegenüber einzelnen Themen reduziert werden, wodurch insgesamt ein ausgewogeneres Risikoprofil für den Fonds geschaffen werden konnte.

Team

Der Fonds wird seit 31.05.2018 von dem Fondsmanager *Philipp Hohmann* gemanagt. *Philipp Hohmann* verfügt über viele Jahre Erfahrung im Kapitalanlagegeschäft, unter anderem in dem Einsatz der quantitativen Maßnahmen. *Ralf Müller-Rehbehn* leitet das Team Aktien, er war für namhafte internationale Adressen tätig und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und Fachkennt-

nisse.

Die in den Gesamtprozess einbezogenen Fachleute verfügen alle über einen akademischen Abschluss und haben mehrjährige Erfahrung in dem Bereich Investments und Anlagestrategien.

Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
Aktienmarkt (Niveau)	Assetauswahl
Branchenentwicklung	Assetgewichtung
Aktienmarkt (Volatilität)	Branchengewichtung
Konjunktur	Länderallokation
Länderrisiko	Währungsgewichtung

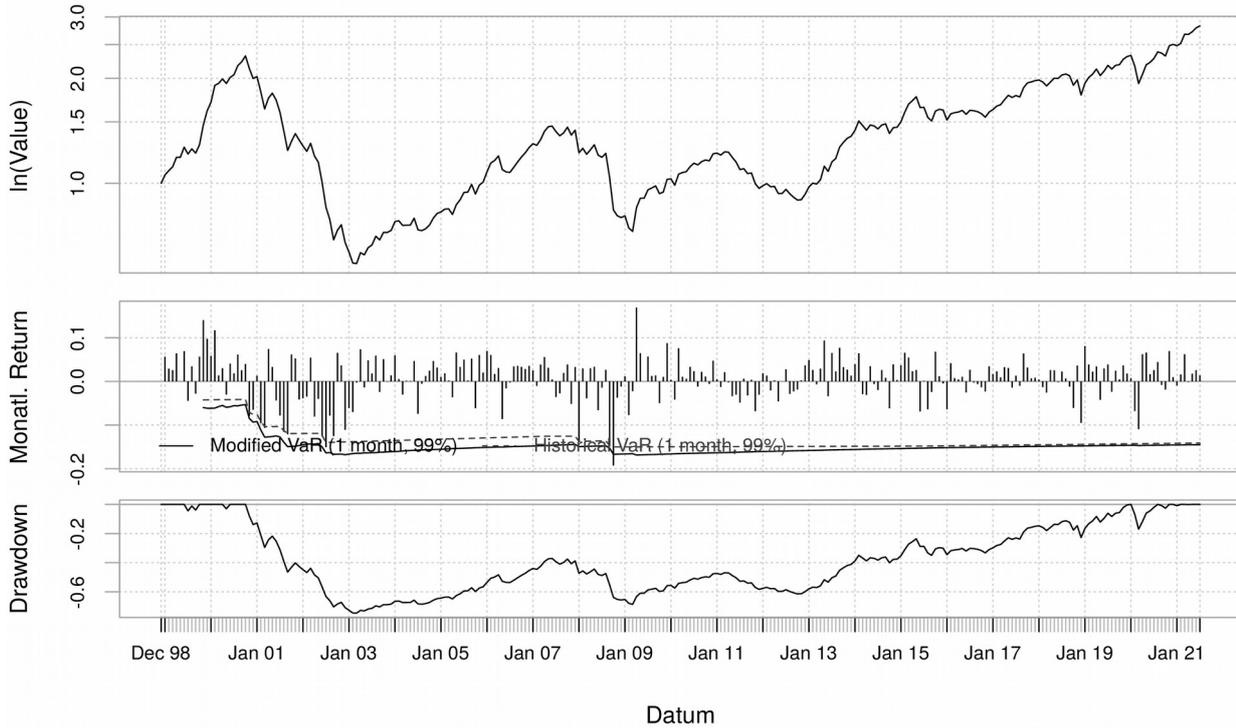
Produktgeschichte

Monatliche Returns

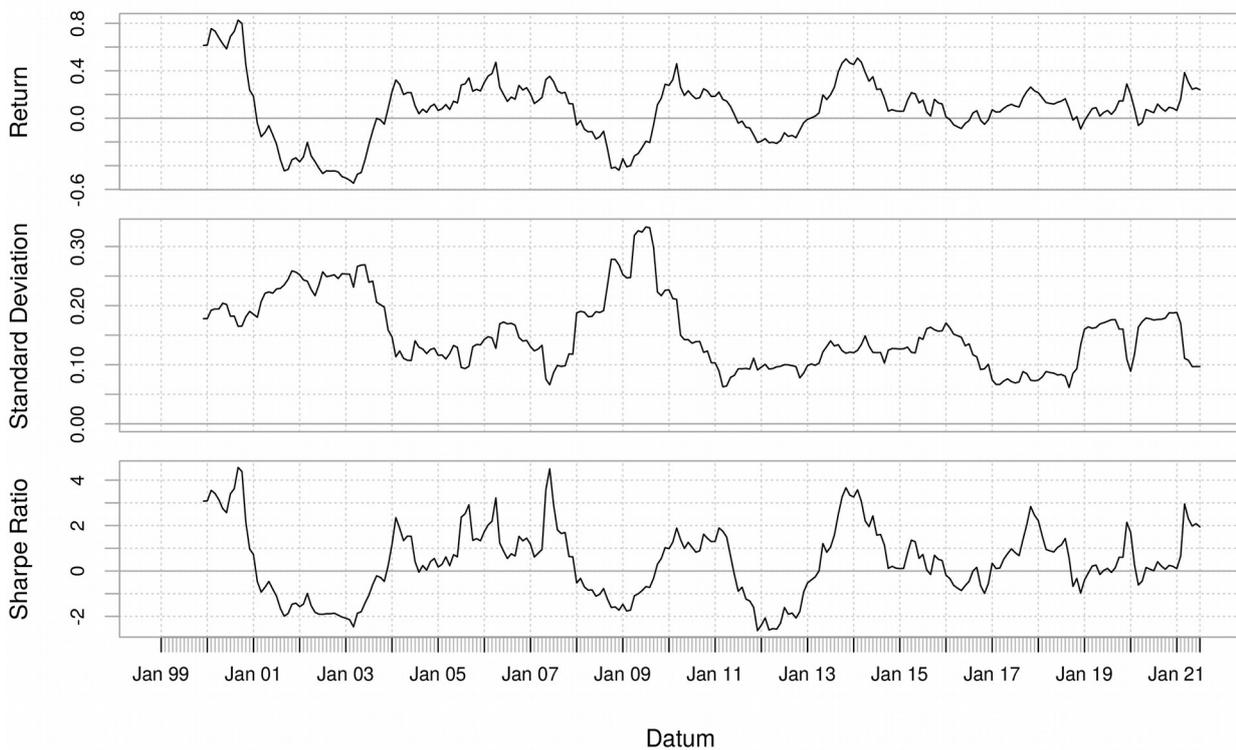
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Jan	1.9	4.9	3.9	3.7	-6.4	1.7	0.4	8.1	0.8	-0.9
Feb	1.3	2.6	6.4	6.6	4.2	2.3	-1.3	3.9	-6.8	1.6
Mrz	-2.1	-0.7	-2.9	5.5	0.8	0.9	-2.6	2.2	-10.9	6.2
Apr	0.2	2.9	-3.1	2.3	0.4	3.3	2.6	3.4	6.2	-0.1
Mai	-4.6	9.3	3.5	2.6	1.1	3.1	2.6	-4.2	6.6	1.8
Jun	0.0	-3.4	-0.6	-6.9	-2.5	-1.4	-0.1	3.0	1.7	2.6
Jul	2.8	6.5	-2.0	0.1	2.7	1.3	2.3	3.9	2.6	1.4
Aug	-2.9	2.3	2.6	-6.4	-0.3	-1.0	0.7	-2.4	4.4	-
Sep	-2.3	7.7	0.8	-2.4	-0.6	6.4	-1.2	2.5	-0.8	-
Okt	-1.9	3.3	-6.2	6.8	-1.3	3.2	-6.1	0.5	-1.9	-
Nov	0.3	2.7	3.9	1.2	-2.3	0.7	3.6	3.7	7.0	-
Dez	3.7	1.3	0.3	-0.5	3.5	0.8	-9.5	1.8	1.0	-
Produkt	-3.8	46.6	6.2	12.0	-1.4	23.1	-9.1	28.9	8.4	13.0

Statistik per Ende Jul 21	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre
Performance (annualisiert)	24.06%	13.95%	11.44%	11.81%	10.22%	9.96%
Volatilität (annualisiert)	9.69%	14.07%	15.02%	12.48%	12.81%	12.71%
Sharpe-Ratio	2.45	0.97	0.74	0.92	0.77	0.73
bestes Monatsergebnis	6.96%	6.96%	8.10%	8.10%	8.10%	9.35%
schlechtestes Monatsergebnis	-1.87%	-10.93%	-10.93%	-10.93%	-10.93%	-10.93%
Median der Monatsergebnisse	1.48%	1.62%	1.71%	1.48%	1.25%	1.13%
bestes 12-Monatsergebnis		38.53%	38.53%	38.53%	38.53%	50.69%
schlechtestes 12-Monatsergebnis		4.68%	-6.04%	-9.07%	-9.07%	-16.37%
Median der 12-Monatsergebnisse		11.98%	8.42%	9.47%	8.15%	8.42%
längste Verlustphase	2	6	7	7	23	23
maximale Verlusthöhe	-2.66%	-16.97%	-16.97%	-16.97%	-16.97%	-18.74%

Performance

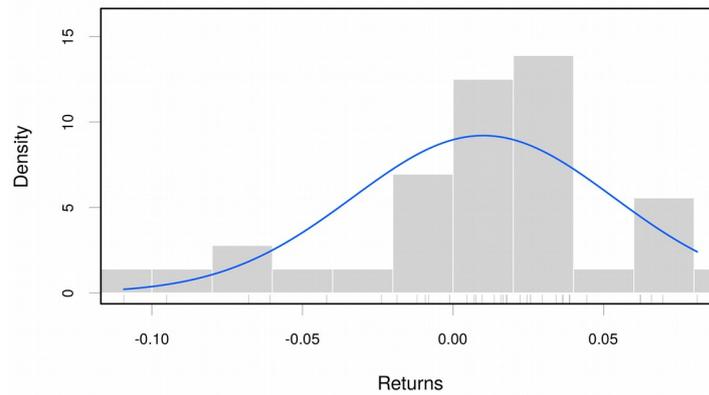


Rollierende 12-Monats- Performance



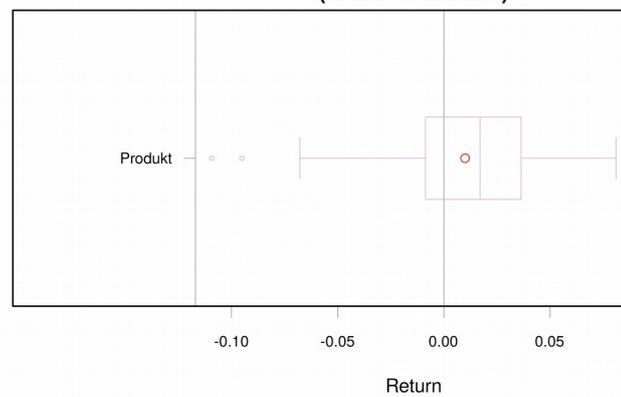
Histogramm der monatlichen Returns

(letzte 36 Monate)



Boxplot der monatlichen Returns

(letzte 36 Monate)



Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produkthistorie** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf **FRED** veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegen-

über „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monatsergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatil(er) (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

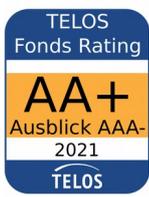
Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmentsentscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA+ (Ausblick AAA-)
08/2021

EB-Öko-Aktiefonds

Kontakt

TELOS GmbH
Biebricher Allee 103
D-65187 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de